

LACHENDES
LIECHTENSTEIN

D' Lompa z' Vaduz

Der Rösslewirt Albrecht in Ruggell, ein grosser Mann, war wegen seiner groben Ausdrücke bekannt. Von den Beamten hielt er nicht viel und titulierte sie nur «D'Lompa z'Vaduz». Mit seiner Kutsche kam der Landesverweser Indermauer (ein kleiner Mann) zu ihm und eröffnete dem Wirt, er sei wegen Ehrenbeleidigung eingeklagt, und scherzhaft fügte er hinzu: «Einer von uns wird dann gehängt.»

Der Albrecht: «Denn nömer grad zerscht dr Kliner.»

Quelle: «Lachendes Liechtenstein», Prof. Otto Seger, Vaduz



Ruggell erhält einen neuen Grabenmeister

Es soll sich in den Dreissigerjahren zugetragen haben. Ruggell wählte einen neuen Grabenmeister, ein verantwortungsvolles Amt. Er hatte für die Öffnung der Gräben zwischen den Äckern und Grundstücken der Bauern zu sorgen. Er wurde mit grossem Mehr gewählt und freute sich auf das neue Amt. Abends ging er mit dem Sonntagshemd und Krawatte ins Bett, was seine Frau nicht verstand. «Ja», meinte er, seit ich Grabenmeister bin, weiss man nie, ob etwas «von Vaduz» (von der Regierung) kommt und dann bin ich schon angezogen.»

Schmedseppa – Schpröch

gesammelt, im Andenken an seinen Vater, von Musikdirektor Josef Frommelt, Triesen.

För das, was dr dr Herrgott ufladt, gitt er dr o Agsla.

Wem dr Hergott ä Tör zuaschlacht, em macht er seher wedr a Feschterli of.

Gib da Läbiga ier Rächt, da Totna ierni Rua.

Bhüet di dr Herrgott vor da schtächiga Schtier und da bättiga Wiibr.

Tue rächt und schüch niemerd.

Kän Schada so gross, s'ischt albi a Nötzili drbei.

Än Ma nünnt ma bim Wort, än Schtier ar Nasa.

Jung Böm und Bueba bruchend rähti Schtägga.

Liich käm Nachbar mee, asd em schenka tätischd.

A Gitzi, wo äm uskunnt, verwöschnt ma albi wedr. A Wort nia mee.

Loss dr Rii rinna und d'Lüt reda.

Wo Gäld ischt, ischt dr Teifl. Wo käs ischt, sind zwee.

Wär uf bedna Agsla Wasser tret, wörd sälb nass.

Dr Tüfl schiisst albi uf di grossa Hüfa.

Ma muess ned schpringa wella, vor ma laufa ka.

Dia Hünd, wo am meishta bälend, biissend am wenigschta.

Am Hürota weera hässt Öl is Fүүr lära.

Wenn 's net am Holz lit, git's ka Pfiffa.

Öbrlada bringt Schada.

Bueb, lern epis, sos muescht amol gi Täschna.

Tue d'Oga of, sos muescht den amol dr Geldseggli oftue.

Dr Flissig findt albi a Arbed und dr Fuul a Usred.

Wer albi redt hät nüt d'säga.

Wia di bettischt, so lischt.

Jedm Narr gefällt sini Kappa.

Schmiera und salba helft allenthalba. Helft's net da Kära, so helft's doch da Hära.

Morgaräga, Wiiberwee, sind am nüni nienamee.

S'Läba ischt z'korz zom schlächta Wii trinka.

Ässa und trinka hebt Liib und Seel zemma.



D'Härdöpfel sind am beschta, wenn si zerscht vommana Fäärli gressa wora sind.

Am Lümpli khört s'Schtümpli.

Dr Gschidtr git noch.

Ma södd ned öbera Meschtschtock ussi hürota.